

Internet: <https://peter-hug.ch/b%C3%B6sz%C3%B6rm%C3%A9ny>

HauptteilSeite 53.353

Böszörmény 96 Wörter, 736 Zeichen

Böszörmény (spr. bössörmehnj), auch Hajdú-Böszörmény, Stadt mit geordnetem Magistrat im Hajdukenkomitat in Ungarn, an der Linie Debreczin-Szent-Mihály der Ungar. Staatsbahnen, ehemals Sitz des 1876 aufgelösten Hajdukendistrikts, jetzt Sitz eines Gerichtshofs, hat ein Weichbild von nahe 330 qkm, (1890) 21238 reform. und griech.-kath. E., Post, Telegraph und ein reform. Untergymnasium. Zu Böszörmény gehören die bevölkerten Pußten: Depauli, Kis- und Nagy-Zelemer, Kis-Pród und ein Teil der Pußta Vid. Das Gebiet ist überaus fruchtbar (viel Getreide, namentlich Weizen und Mais, dann Melonen, Tabak, Gemüse und Obst) und hat bedeutende Rindvieh-, Schaf- und Schweinezucht, Soda- und Salpetersiederei sowie große Jahrmärkte.

Ende **Böszörmény**

Quelle: **Brockhaus` Konversationslexikon, 1902-1910**; Autorenkollektiv, F. A. Brockhaus in Leipzig, Berlin und Wien, 14. Auflage, 1894-1896;3. Band, Seite 351 [Suche = 53.353] im Internet seit 2005; Text geprüft am 30.7.2007; publiziert von Peter Hug; Abruf am 24.2.2018 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/53_0354?Typ=PDF

Ende eLexikon.